

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke am Mittwoch,
02.07.2014, Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Mücke-Bernsfeld.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Thomas Röhrich

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Matthias Weitzel

Beigeordnete

Herr Bernd Schwebel
Herr Helmut Beckel
Herr Joachim Hannig
Herr Jürgen Kornmann
Herr Diethelm Tröller

Gemeindevertretung

Frau Dr. Anneliese Brunn
Herr Dr. Hans Heuser
Herr Prof. Dr. Hubertus Ewald Brunn
Herr Wilfried Schwab
Herr Karl Peter Merz
Frau Katrin Weicker
Herr Kurt Stiehler
Herr Ottmar Traum
Herr Peter Hackenberg
Herr Wilfried Ellrich
Frau Hannelore Rühl
Frau Monika Hannig
Herr Bernd Stock
Herr Hans-Jürgen Zimmer
Herr Gerhard Horst
Herr Dr. Udo Ornik
Frau Karin Brand
Herr Peter Schäfer
Herr Günter Zeuner
Herr Ulf Immo Bovensmann
Herr Wilhelm Wild
Frau Jutta Schütt-Frank

ab 19:40 Uhr

Herr Albert Tröller
Herr Christian Baumann
Herr Klaus Müller

Schriftführung

Frau Anna Maria Kratz

Entschuldigt:

Beigeordnete

Herr Siegfried Weicker
Herr Norbert Kratz

Gemeindevertretung

Herr Klaus Horst
Herr Irfan Ahmed Bhatti
Herr Dieter Daniel
Frau Katja Stock
Frau Katharina Schwarz

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Thomas Röhrich eröffnete um 19.36 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßte die Mitglieder, den Bürgermeister, die Beigeordneten, die Gäste sowie die Vertreter der Presse. Er teilte mit, dass es 2 neue Mitglieder in der Gemeindevertretung gibt.

Er stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Im Anschluss daran stellte die FW-Fraktion den Antrag den TOP 7 als TOP 5 vorzuziehen.

Die CDU-Fraktion ergänzte noch, dass der neue TOP 5 und TOP 6 zusammen behandelt werden sollen.

Abstimmungsergebnis FW-Antrag: beschlossen bei 19 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.

Abstimmungsergebnis CDU-Antrag: einstimmig beschlossen.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Weitzel verlas den Bericht des Gemeindevorstandes.

Dieser ist Bestandteil des Original-Protokolls.

3. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Beigeordneten

Herr Johannes Georg Gückel rückte nach dem Ausscheiden von Fr. Berry im Gemeindevorstand nach.

Bgm. Weitzel verlas seine Ernennungsurkunde und Hr. Gückel legte vor dem Vorsitzenden, Hr. Röhrich, dem Eid ab.

4. Dorfgemeinschaftshäuser in der Gemeinde Mücke, Antrag der CDU-Fraktion vom 16.06.2014

Zu diesem Antrag gab Hr. Dr. Heuser die Stellungnahme der CDU-Fraktion ab. Sie sprechen sich für den Erhalt der gemeindlichen Dorfgemeinschaftshäuser aus.

Bgm. Weitzel erläuterte, dass die aufgelisteten Themen im CDU-Antrag bereits abgearbeitet wurden und teilweise in Bearbeitung sind.

Für die FW-Fraktion teilte Hr. Zeuner mit, dass die Ergebnisse des Energieberichts durch die Hessenenergie und der „Immobilienbericht“ demnächst dem BLUV-Ausschuss vorgelegt werden soll. Die FW-Fraktion wird dem CDU-Antrag nicht zustimmen.

Hr. Dr. Ornik teilte von der Fraktion „Die Grünen“ mit, dass dem Antrag in dieser Form nicht zugestimmt wird. Es soll nach evtl. Alternativen im Dorf geschaut werden.

Auch die SPD-Fraktion wird nicht zustimmen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, die Dorfgemeinschaftshäuser in Mücke in Verantwortung und Regie der Gemeinde zu belassen.
2. Um eine tragfähige Grundlage zu bekommen, wird der Gemeindevorstand beauftragt, folgende Unterlagen vorzulegen:
 - a) Auflistung der Erlöse und Aufwendungen der letzten 5 Haushaltsjahre für jedes DGH.
 - b) Auflistung der in den nächsten 5 Jahren zu erwartenden Investitionen für jedes DGH
 - c) Konzept zur Verminderung der Ausgaben (z.B. Energieeinsparung, Beteiligung von Bürgern oder Vereinen an kleineren Renovierungsarbeiten etc.) und zur Verbesserung der Einnahmen (Attraktivierung, Anreize für die Hausmeister, Veranstaltungen zu akquirieren, Überprüfung der Benutzungsgebühren etc.)

Abstimmungsergebnis: abgelehnt bei 6 Ja-Stimmen und 19 Nein-Stimmen

5. Kindergarten Sellnrod, Antrag der SPD/FW-Fraktion vom 17.06.2014

6. Grundstück und Gebäude des Kindergartens Sellnrod, Antrag der CDU-Fraktion vom 16.06.2014

Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes wurde festgelegt, dass die beiden TOP's zusammen behandelt werden sollen.

Die CDU-Fraktion teilte in ihrer Stellungnahme mit, dass der Kindergarten in Sellnrod bis zum 31.12.2014 geöffnet bleiben soll. In Sellnrod ist die Gründung eines Trägervereins geplant, der dann den Kindergarten in Eigenregie übernehmen wird. Dafür soll Ihnen bis Ende des Jahres Zeit gegeben werden um sich zu organisieren. In diesem Zeitraum solle der Kindergarten durch die Gemeinde weiterbetrieben werden.

Hr. Zeuner freut sich über die Eigeninitiative der Bürger und wünscht viel Erfolg. Er erläutere den Antrag der Koalition.

Bgm. Weitzel ergänzte, dass für einen Weiterbetrieb kein Personal bereitgestellt werden kann, da die beiden Erzieherinnen ab August in anderen Kita's eingesetzt sind und es schwierig sei, kurzfristig für diesen kurzen Zeitraum Personal zu bekommen.. Er wies darauf hin, dass die Kinder im Kindergaren in Groß-Eichen gut betreut werden könnten.

Nach reger Diskussion wurde die Sitzung zwecks Beratung der weiteren Vorgehensweise von 20:54 bis 21:12 Uhr unterbrochen.

Im Anschluss gab Hr. Bovensmann bekannt, dass es nicht möglich sei, Gemeinde-Personal dort anzustellen, da es dann offiziell als gemeindlicher Kindergarten gilt. Daher unterbreitet die Koalition den Vorschlag, dem Trägerverein 5.000€ als Anschubfinanzierung zu den Personalkosten zur Verfügung zu stellen.

Die CDU-Fraktion findet den Betrag zu niedrig und will auf 10.000€ erhöhen.

Es gab eine weitere Sitzungsunterbrechung von 21:26 -21:36 Uhr.

Ein gemeinsamer Antrag wurde nicht gestellt.

Daraufhin ließ der Vorsitzende über den während der Sitzung mehrfach geänderten, Änderungsantrag der CDU-Fraktion abstimmen.

Beschluss Änderungsantrag CDU-Fraktion:

Im Ortsteil Mücke-Sellnrod hat sich eine Privatinitiative gebildet, welche im Rahmen eines zu gründenden Trägervereins die Kinderbetreuung übernehmen will.

Der Trägerverein benötigt eine Vorlaufzeit innerhalb derer er die Übernahme organisieren muss. Die Gemeinde Mücke beteiligt sich mit 10.000€ Anschubfinanzierung zu Personalkosten.

Nach der Übernahme durch den Trägerverein überlässt die Gemeinde Mücke dem Verein kostenfrei die Nutzung von Grundstück, Gebäude, Einrichtung sowie Spiel-

zeug und Spielgeräte. Die Gemeinde trägt die jährlich anfallenden Unterhaltungskosten (Strom, Heizkosten, Wasser, Kanal) bis max. 15.000€, Teuerungsraten sind entsprechend zu berücksichtigen und werden diesem Betrag zugeschlagen. Als Eigentümer des Gebäudes trägt die Gemeinde dringende substanzerhaltende Renovierungsarbeiten; Schönheitsreparaturen im Innen- und Außenbereich erledigt der Trägerverein.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, entsprechend zu verfahren.

Abstimmungsergebnis: abgelehnt bei 9 Ja- Stimmen, 16 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

Im Anschluss wurde über den ergänzten Antrag der Koalition abgestimmt.

Beschluss SPD/FW-Antrag:

Sollte sich in dem Ortsteil Sellnrod eine Privat-Initiative finden, welche in eigener Regie und Organisation eine Kinderbetreuung einrichten will, wird der Gemeindevorstand beauftragt, mit den Verantwortlichen der Initiative eine Regelung zur weiteren Nutzung der Fläche und des Gebäudes des derzeitigen Kindergartens zu treffen.

Die Regelung sollte die kostenfreie Überlassung des Gebäudes sowie des Grundstückes vorsehen. Ferner sind die derzeitigen Einrichtungsgegenstände, sofern diese nicht zwingend an anderer Stelle durch die Gemeinde in deren Einrichtungen benötigt werden, ebenso der Privat-Initiative kostenlos zu überlassen.

Die Gemeinde Mücke trägt jährlich die Unterhaltungskosten (Strom, Wasser, Kanal ggf. Beteiligung an dringend substanzerhaltenden Renovierungsarbeiten) bis max. 15.000 €. Darüber hinausgehende Kosten sind durch die Initiative zu übernehmen. Die Gemeinde Mücke bleibt Eigentümer!

Diese Übergabe kann mit Abschluss des Kindergartenjahres 2013/2014 vorgenommen werden. Dieses Angebot gilt bis 31.12.2014!

Die Gemeinde Mücke beteiligt sich mit 5.000€ Anschubfinanzierung an den Personalkosten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen bei 26 Ja-Stimmen

7. Kindergarten Sellnrod, Antrag der CDU-Fraktion vom 16.06.2014

Die CDU-Fraktion erklärte diesen TOP als erledigt.

8. Mängelmeldung auf der Internetseite der Gemeinde Mücke, Antrag der SPD/FW-Fraktion vom 17.06.2014

Hr. Bovensmann gab die Stellungnahme der Koalition ab.

Hr. Prof. Dr. Brunn fände eine Erweiterung gut. Hier könne man sich nach einer geeigneten App umschauen mit der man solche Mängel auch per Smartphone melden kann.

Abstimmungsergebnis Erweiterung: beschlossen bei 23 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis Antrag SPD/FW: beschlossen bei 25 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

9. Mitteilungen und Anfragen

Hr. Prof. Dr. Brunn fragte an, zu welchem Gebiet die Gemeinde Mücke bei der Berechnung der Hausarztversorgung gehört. Bgm. Weitzel teilte mit, dass die kassenärztliche Vereinigung Mücke mit den Städten Laubach, Grünberg und Schotten zusammengefasst hat.

Hr. Dr. Ornik teilte mit, dass ihm zugetragen wurde, dass in Ilsdorf ein Baum auf einem gemeindlichen Grundstück von einer Privatperson gefällt worden sei. Bgm. Weitzel teilte ihm mit, dass sich dieser Baum auf einem Privat-Grundstück befand.

Fr. Dr. Brunn fragte an, ob sich die Gemeinde an dem Bildungs- und Erziehungsplan beteiligt. Bgm. Weitzel teilte mit, dass er soweit möglich umgesetzt wird.

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Vorsitzende/r

Schriftführerin